

Niederschrift
der 24. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Seeburg am 7. April 2011
im Gemeindehaus, Alte Dorfstraße 15, OT Seeburg, 14624 Dallgow-Döberitz

öffentlicher Teil

Tag der Einladung: 30.03.2011
Ort: Gemeindehaus Seeburg
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 22.00 Uhr

Anwesende: Harald Wunderlich
Dr. Reinhard Melzer
Karl-Heinz Schmidt
Michael Hornhardt

von der
Gemeindevertretung Herr Vahl

von der Verwaltung: Herr Hemberger
Protokollführung: Claudia Goerke

Gäste: Herr Nossack als Streetworker (zu TOP 5)
Seeburger Bürger

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle des öffentlichen Teils der 23. Sitzung vom 03.03.2011
3. Informationen des Ortsvorstehers
4. Bürgerfragen
5. Gestaltung der Pumpstation Alte Dorfstraße/Gatower Weg (Gast: Herr Nossack)
6. Umsetzung des Flächennutzungsplans für Seeburg
7. Kontrolle der Prüfaufträge an die Verwaltung
8. Verschiedenes

TOP 1

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Wunderlich eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind alle vier Mitglieder des Ortsbeirates anwesend.

In die Tagesordnung werden zwei weitere Punkte aufgenommen:

TOP 5a: Ausbau des Spielplatzes in Seeburg

TOP 6a: Standort und Gestaltung des Sportplatzes in Seeburg

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 2

Protokollkontrolle des öffentlichen Teils der 23. Sitzung vom 03.03.2011

Das Protokoll der 23. Sitzung wird ohne Einwendungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 3

Informationen des Ortsvorstehers

In Seeburg wurden Flyer von einer Firma Berlin-Brandenburg-Service verteilt, in denen mitgeteilt wurde, dass ein Erziehungscamp für straffällig gewordene Jugendliche entstehen soll. Herr Wunderlich informiert, dass diese Firma nicht existent zu sein scheint.

Zum geplanten Steigenberger Hotel Seeburg hat Herr Wunderlich ein Konzept der Firma RIMC Int. Hotel Resort Management and Consulting GmbH zur Information erhalten (Agreement). Der Hotelbetreiber hatte bei seinen ersten Planungen einen großen Fitnessbereich geplant, nach weiteren Verhandlungen wird es einen Fitnessbereich nur in der Havellandhalle geben. Die Betreiber sind noch immer auf der Suche nach Endinvestoren, Verhandlungen sollen bis Ende Mai abgeschlossen werden.

Im Bauausschuss wurde über den Sachstand zum Bau des Schwimmbades an der Havellandhalle gesprochen, die Baugenehmigung liegt Herrn Dietrich bereits vor, es soll nach seiner jetzigen Aussage keine elektronische Musik- oder Sprachverstärkung im Zusammenhang mit den geplanten Poolaktivitäten(bspw. Aquafitness) geben. Baubeginn soll im Mai sein.

In einem persönlichen Gespräch im Rahmen des Bauausschusses wurde Herr Dietrich von Herrn Wunderlich eingeladen, an der heutigen Sitzung des Ortsbeirates teilzunehmen. Gegenüber Herrn Hornhardt bestreitet Herr Dietrich, eine mündliche Einladung erhalten zu haben - ebenso dass es ein Vier-Augen-Gespräch zwischen ihm und Herrn Wunderlich gab.

Zum Sachstand Fahrradweg Engelsfelde – Berlin: Der Besitzer der benötigten Flächen will noch weiter verhandeln, Herr Wunderlich hat noch ein Gespräch mit der Familie. Die Alternative wäre, dass auf dem der Gemeinde gehörenden Weg der Radweg gebaut würde.

Es gibt einen Wettbewerb auf Bundesebene „Unser Dorf hat Zukunft“, an dem sich Seeburg beteiligen könnte. Die Bewerbungen müssen jedoch bis 20.04.2011 beim Landkreis eingegangen sein, was in diesem Jahr zu kurzfristig ist. Herr Wunderlich unterbreitet den Vorschlag, die Teilnahme lieber auf das nächste Jahr zu verschieben. Dieser Vorschlag wird einhellig angenommen.

TOP 4 Bürgerfragen

Ein Vertreter der unmittelbaren Anwohner der Havellandhalle hat ein gemeinsam verfasstes Schreiben an den Ortsbeirat und die Gemeindeverwaltung übergeben.

Es wird darin die Erwartung geäußert, dass die seitens der Havellandhalle zugesagten Nutzungszeiten und die Versprechen, die Herr Dietrich in der Sitzung des Bauausschusses gegeben hat, festgeschrieben werden sollen, um die Einhaltung dieser zu verfolgen:

- ein Aquafitness-Kurs am Tag in der Zeit von 9.00 bis 10.00 Uhr (sechs mal in der Woche)
- sonst eine ausschließliche Nutzung durch Kleinstkinder für Schwimmkurse
- keine elektronische Verstärkung der Musik durch Mikrofone bei den Kursen.

Der Ortsbeirat fordert die Gemeindeverwaltung auf,

noch einmal mit den Betreibern der Havellandhalle in Verbindung zu treten, um den Bau von emissionsenkenden Möglichkeiten (z. B. einer Lärmschutzwand in Richtung der Laubenkolonie und Einfamilienhäuser) zu besprechen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Herr Hemberger führte ein Telefonat mit der Firma DNS:NET, Ende des Monats soll ein Termin zum Ausbau in Seeburg stattfinden.

Herr Hornhardt informiert, dass die Arbeiten im Juni/Juli beendet sein sollen, es gibt derzeit 120 Anmeldungen von Seeburgern.

Die Gemeindeverwaltung wird gebeten, für geeignete Maßnahmen zu sorgen, dass die Durchfahrtsgeschwindigkeit von 30 km/h in Engelfelde eingehalten wird.

Es wird zum wiederholten Mal bemängelt, dass die Reiter den Radweg/Fußweg von Seeburg nach Engelfelde benutzen.

Das Bauamt wurde gebeten, dass der Erdwall am Gatower Weg (auf dem Gelände der Berliner Stadtgüter!) wieder errichtet wird, damit das unberechtigte Parken an der Havellandhalle verhindert wird.

Frau Kern hat zugesagt, eine geeignete bauliche Variante am Straßenrand auf Gemeindegebiet zu errichten.

TOP 5

Gestaltung der Pumpstation Alte Dorfstraße/Gatower Weg (Gäste: Herr Nossack als Streetworker und zwei junge „Sprayer“)

Marcel Neugebauer stellt das Projekt kurz vor und bittet um Einreichung von Vorstellungen und Ideen zu Motiven für die farbliche Gestaltung der Pumpstation an der Alten Dorfstraße/Ecke Gatower Weg. Von seinem Können kann man sich auf seiner Homepage www.Dream2Survive.de überzeugen.

Herr Dr. Herrn Melzer schlägt vor, auch Ideen der jungen Leute auf der Homepage von Seeburg zur Ansicht zu veröffentlichen. Eine Auswertung könnte auf einer der nächsten Sitzungen des Ortsbeirates erfolgen.

TOP 5a

Ausbau des Spielplatzes

Herr Wunderlich informiert, dass die Arbeitsgruppe unter Beteiligung der Bürger ein Modell des Spielplatzes hergestellt hat.

In den nächsten drei Jahren sollen Mittel zur Neugestaltung des Spielplatzes in Höhe von 15.000,00 Euro in den Haushalt eingestellt werden.

Geplant sind ein Spielgerät „Supernova“, ein Piratenschiff, eine Seilbahn in Verbindung mit einem kleinem Berg (Wasserspielplatz), kleine Weidenhütten, eine Hütte als Rückzugsort für die Jugendlichen, eine Schaukel, eine Rutsche und Holzstämmen zum Balancieren.

Da das angrenzende Grundstück der Gemeinde gehört, gibt es auch Überlegungen, ob man dieses als Bolzplatz o. ä. umbauen könnte.

Der Ortsbeirat beschließt:

Die weiteren Planungen des Spielplatzes werden auf der Basis der vorgestellten Überlegungen (Modell) fortgeführt.

Die Verwaltung wird gebeten, die Planungen fachlich zu begleiten und ggf. durch die Einbindung eines Planungsbüros zu unterstützen.

Dabei soll der Schwerpunkt der Planungsarbeit und der Realisierung weiter bei den Bürgern Seeburgs liegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 6

Umsetzung des Flächennutzungsplans für Seeburg

Die Umsetzung des Flächennutzungsplans für Seeburg ist abschließend behandelt, Vorstellungen wurden weitestgehend berücksichtigt.

Herr Böttcher fragt an, ob sich Seeburger Bürger für die Mitarbeit im Workshop Leitbild Dallgow-Döberitz interessieren.

Herr Dr. Melzer, Herr Schmidt und Frau Steinig erklären sich zur Mitarbeit bereit.

Der Ortsbeirat beschließt

gemäß § 14 (6) der HS der Gemeinde folgenden Vorhaben und Maßnahmen im Jahr 2011 die höchste Priorität einzuräumen:

Bebauungskonzept für den alten Dorfkern – entsprechend den im FNP-Verfahren wie auch im Bauausschuss vom 05.04.2011 ausgesprochenen Empfehlungen, d. h. unter Berücksichtigung einer Verlagerung des bestehenden Feuerwehrgebäudes und einer Gestaltungssatzung für die Bebauungsmöglichkeiten der nördlich und südlich der Alten Dorfstraße anliegenden Grundstücke unter Einbeziehung der Ergebnisse der Leitbildgruppe.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 6a

Standort und Gestaltung des Sportplatzes in Seeburg

Herr Wersig (Seeburger SV) ist als Gast erschienen und stellt zwei Varianten zur Neugestaltung des Sportplatzes vor, wobei die Variante 2 eindeutig bevorzugt wird.

Der Planungsentwurf sieht ein Vereinshaus, ein Kleinfeld für Fußball, ein Großfeld für Fußball, ein Volleyballfeld, ein Badmintonfeld, eine große Festfläche – auch für Leichtathletik und Gymnastik nutzbar – einen Pavillon für den Verkauf sowie einen Parkplatz vor. Der bestehende Container soll weiterhin für Material genutzt werden.

Frau Steinig gibt zu bedenken, dass die Gemeinde nur eine gute Verhandlungsposition hat, wenn die Investoren etwas wollen. Vorherige Verhandlungen schwächen die Position der Gemeinde.

Der OBR beschließt:

Der jetzige Standort des Sportplatzes hat vorerst Priorität. Eine Veränderung der Prioritäten ist ggf. bei Veränderungen der Rahmenbedingungen vorzunehmen. Die Verwaltung wird aufgefordert, Verhandlungen zur Anlage/Erweiterung des bestehenden Sportplatzes auf Basis der vorgelegten Planung des Seeburger SV zu führen. Diesbezügliche Sachstände trägt die Verwaltung bei den Sitzungen des OBR vor.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 7

Kontrolle der Prüfaufträge an die Verwaltung

- **Hotelbau:**
Die Verkehrsgutachten standen im Widerspruch - wie stellt sich die Verwaltung das weitere Vorgehen vor?
Frau Kern: Der Vorhabenträger muss die Planung mit der Verwaltung abstimmen.
- Es geht noch einmal die Bitte an die Verwaltung, schnellstmöglich den Internetanschluss für den Jugendclub bereitzustellen.
Herr Hemberger: Der Verein MIKADO e. V. ist der Träger des Jugendclubs, nicht die Gemeindeverwaltung.
- **Schwimmbad an der Havellandhalle:**
Die Verwaltung wird gebeten, Lärmschutzaufgaben und die baurechtliche Seite zu prüfen.
Herr Hemberger: Nicht notwendig, da ein normaler Badebetrieb.
- **Übernahme der Trauerhalle und des Grundstücks durch die Kirche:**
Es müsste vorab geprüft werden, ob die Fläche überlassen werden kann (evtl. als Erbbaupacht)
Herr Hemberger: Ja, die Möglichkeit besteht.

- Zum Wildparken bei Veranstaltungen in der Havellandhalle:
Herr Hemberger: Vor der nächsten Veranstaltung wird die Verwaltung mit Herrn Dietrich sprechen.

Antrag der Mitglieder des Ortsbeirates:

Bei Prüfaufträgen an die Verwaltung wird um kurze schriftliche Stellungnahme durch die Gemeindeverwaltung an den Ortsbeirat gebeten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 8

Verschiedenes

Termine:

- Osterfeuer: Ostersonntag 24.04.2011 um 17.00 Uhr auf dem Sportplatz
- Feld-Wald- und Wiesenlauf 28.05.2011

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am 5. Mai 2011 statt.

Herr Wunderlich beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 21.55 Uhr und verabschiedet die Gäste.

Der nicht öffentliche Teil der Sitzung wird gesondert protokolliert.

Harald Wunderlich
Ortsvorsteher

Claudia Goerke
Protokollführerin